



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Managementsystem nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Juli 2019

07. AUSGABE 2019

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	9
	H) Einfuhrzölle für Getreide	10
	I) Düngemittel	11
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH	12
	J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	12
	K) Gesamtmarktleistung Österreich	13
V	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28	14
	M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28	15
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28	16
	O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28	16
	P) Welt-Versorgungsbilanz – 2017/18 bis 2019/20	17
	Q) Wöchentliche Marktpreise.....	18
	R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	S) Getreidebörse Bologna	19
	T) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	U) Exportpreise – Französisches Getreide.....	20
	V) Terminnotierungen für Weizen.....	21
	W) Terminnotierungen für Mais	21
	X) Terminnotierungen für Raps	21
	Y) Ölsaaten und Futtermittel.....	22
	Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)	23
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	24
	AA) Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Markt

Getreideernte 2019 auf Durchschnittsniveau

Die diesjährige Getreideernte liegt nach zwei trockenen Vorjahren auf einem durchschnittlichen Niveau, aber deutlich unter den Rekordwerten aus 2016 (-18 %). Die Getreideproduktion (ohne Mais) wird auf rund 2,9 Mio. t geschätzt und liegt rund 10 % über dem Vorjahr. Die prognostizierte Gesamtproduktion von 5 Mio. t (mit Mais) beeinflusst die österreichische Getreidebilanz positiv und erhöht sich um 6 % zum Vorjahr. Bei einem wachsenden Inlandsverbrauch verringert sich der Importnettobedarf nur leicht vom hohen Vorjahresniveau auf 1 Mio. t.

Regen im Mai rettet die Getreideernte

Eine mäßige Winterfeuchtigkeit gepaart mit einem trockenen und warmen Frühjahr hemmte die Bildung von Seitentrieben (Bestockung) der Getreidebestände, wodurch nur wenige Ähren pro Quadratmeter als Basis der Ertragsbildung zur Verfügung standen. Der nasse Monat Mai förderte die Ährenausbildung während der Phase des Längenwachstums (Schossen), wodurch eine hohe Kornzahl pro Ähre als bedeutende Ertragskomponente zur Verfügung stand. Die Kornfüllung im Juni erfolgte durch die hohe Anzahl an Hitzetagen unter Stress und somit unzureichend bis mittelmäßig. Mais hingegen kann auch bei wesentlich höheren Temperaturen Trockenmasse bilden, sofern genug Feuchtigkeit vorhanden ist. Wintergerste hat als zuerst geerntete Getreideart mit dem Temperaturstress zur Kornfüllung im Juni am besten umgehen können und überzeugte durch gute bis sehr gute Erträge. Der kühle und nasse Mai wirkte vor allem auf den Aufgang von Sojabohnen und Ölkürbis negativ.

Wintergerstenernte überdurchschnittlich, Weizenernte unter Mittel

Die Erntemenge von Weichweizen – die Kultur mit dem höchsten Flächenanteil in Österreich – wird rund 1,3 Mio. t betragen und liegt somit um 14 % unter dem Fünfjahresdurchschnitt, aber um 5 % über dem Vorjahr (2019: 5,2 t/ha). Sie zeichnet sich durch eine ausgewogenere Qualitätsverteilung von Mahl- und Qualitäts- und Premiumweizen als in den Vorjahren aus. Erste Ergebnisse der Untersuchungen aus der Versuchsanstalt für Getreideverarbeitung in Wien weisen bis dato sehr gute Knet- und Backeigenschaften auf. Bundesweit wird die Qualitätsverteilung derzeit auf rund 65 % Premium- und Qualitätsweizen

sowie 25 % Mahlweizen geschätzt. Hartweizen erreicht mittlere Erträge, die über dem trockenen Vorjahr liegen (2019: 4,4 t/ha). Die Qualitätseigenschaften für die Teigwarenherstellung sind wieder hervorragend.

Wintergerste glänzt durch gute Hektarerträge (6,3 t/ha) und eine auch flächenbedingt gesteigerte Erntemenge. Die rasche Entwicklung ermöglichte es der Wintergerste die Trockenheit besser zu überstehen als Weizen. In Oberösterreich wurde sogar ein neuer Landesrekord (8 t/ha) geerntet. Das Sommerbraugerstenangebot liegt dank besserer Erträge (4,6 t/ha) und Qualitäten – trotz eines Flächeneinbruchs – über dem schwachen Vorjahr.

Roggen – nach Weizen das zweitwichtigste Brotgetreide in Österreich – liefert auf den bisher geernteten Flächen zufriedenstellende Erträge (4,6 t/ha), wofür Züchtungsfortschritte mitverantwortlich sind (Hybridzüchtung).

Die geerntete Rapsmenge liegt durch ein Wechselspiel aus Flächentief und niedriger Hektarerträge (2,6 t/ha) auf einem sehr geringen Niveau. Die Anbaubedingungen im Herbst waren oft zu trocken und zudem kamen die Mainiederschläge für diese bedeutende Ölsaat zu spät.

Internationaler Markt

Internationale Weizenkurse auf Talfahrt

Der Weizenkurs in Paris verlor im Lauf des Monats Juli. Er lag zu Monatsbeginn bei 183 EUR/t (Lieferung Dezember) und landete Anfang August auf 170,75 EUR/t. Der Chicagoer Weizenkurs bewegt sich in abgeschwächter Form in dieselbe Richtung. Verantwortlich für die Kursrückgänge waren die v.a. in der EU und dem Schwarzmeerraum gesteigerten Weizenernten zum Vorjahr, ein starker die EU-Exporte verteuender Euro, das die Agrarmärkte belastende Dauerthema Handelsstreit USA-China und ein zügiger Erntefortschritt in den USA. Die jüngsten Abwärtskorrekturen der Weizenernten v.a. in Russland, ein gebremster Erntefortschritt in Frankreich und die knappe Versorgungslage vom Maismarkt wirkten im Monat Juli v.a. an der Euronext schwächer. Der Maiskontrakt in Paris bewegte sich im Lauf des Monats Juli mit einem kleinen Minus seitwärts. Der Kurs in Chicago verbuchte ein etwas größeres Minus (umgerechnet -7 EUR/t) und liegt mit umgerechnet 142,11 EUR/t Anfang August 20 EUR/t unter dem Fünfjahreshoch im Juni 2019.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2018 – 06/2019

Aus der Getreideernte 2018 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018
Hartweizen	77.435	79.418	1.847	2.568
Weichweizen inkl. Dinkel	973.134	981.032	107.188	119.007
Roggen	105.345	83.811	22.697	18.194
Gerste	240.047	292.163	16.795	19.397
Hafer	29.218	26.907	11.474	9.606
Mais	991.323	927.974	90.080	70.712
Triticale	74.567	70.230	14.478	15.370
Gesamt	2.491.068	2.461.534	264.560	254.854

Quelle: AMA

Stand per 06.08.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 30.06.2019 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018
Hartweizen	21.858	25.688	591	913
Weichweizen inkl. Dinkel	234.767	275.305	50.307	53.746
Roggen	34.646	30.872	9.739	4.943
Gerste	80.875	107.977	11.021	7.846
Hafer	10.541	9.873	4.062	2.944
Mais	314.180	284.075	58.619	41.770
Triticale	19.886	12.106	4.667	2.024
Gesamt	716.753	745.897	139.006	114.184

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018
Hartweizen	10.302	10.151	224	568
Weichweizen inkl. Dinkel	106.639	116.612	19.561	15.727
Roggen	19.453	19.307	3.565	3.044
Gerste	10.046	15.413	2.374	1.504
Hafer	1.651	2.492	390	736
Mais	61.799	54.723	8.375	6.428
Triticale	3.100	1.934	2.521	610
Gesamt	212.991	220.632	37.010	28.617

Quelle: AMA

Stand per 06.08.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 30.06.2019 – Getreide

Mühlen	Konventionell + Bio		Bio	
	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018
Mengen in t				
Hartweizen	10.302	10.151	224	568
Weichweizen inkl. Dinkel	98.615	103.804	17.777	15.156
Roggen	19.395	19.200	3.561	3.019
Gerste	4.931	5.303	617	336
Hafer	1.050	1.735	302	649
Mais	20.215	18.642	3.913	1.992
Triticale	1.807	534	1.525	261
Gesamt	156.315	159.368	27.920	21.980

Quelle: AMA

Stand per 06.08.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2018 - 06/2019	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	85.783	7.149	1.812	151
Weichweizen inkl. Dinkel	656.568	54.714	55.630	4.636
Roggen	109.925	9.160	22.064	1.839
Gesamtvermahlung	852.276	71.023	79.505	6.625

Zeitraum 07/2017 - 06/2018*)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	80.596	6.716	2.013	168
Weichweizen inkl. Dinkel	641.910	53.492	52.013	4.334
Roggen	116.416	9.701	21.324	1.777
Gesamtvermahlung	838.922	69.910	75.350	6.279

Quelle: AMA

Stand per 06.08.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2018 - 06/2019	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	168.217	14.018	17.318	1.443
Roggen	2.478	206	236	20
Gerste	73.508	6.126	7.495	625
Hafer	5.380	448	502	42
Mais	339.519	28.293	33.135	2.761
Triticale	21.070	1.756	10.211	851
Gesamtverarbeitung	610.171	50.848	68.896	5.741

Zeitraum 07/2017 - 06/2018*)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	182.752	15.229	15.782	1.315
Roggen	3.086	257	991	83
Gerste	96.447	8.037	9.713	809
Hafer	6.056	505	751	63
Mais	294.498	24.541	29.585	2.465
Triticale	24.499	2.042	13.396	1.116
Gesamtverarbeitung	607.338	50.611	70.219	5.852

Quelle: AMA

Stand per 06.08.2019 – vorläufig

*) Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2018 – 06/2019

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamtverarb. 07/18-06/19	Ø Monats-verarbeitung	Gesamtverarb. 07/17-06/18	Ø Monats-verarbeitung
Gesamtverarbeitung	2.101.762	175.147	2.082.828	173.569

Quelle: AMA

Stand per 06.08.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels	
	31.07.2019	Vorwoche	01.08.2018	02.08.2017	25.07.2019	26.07.2018
Durumweizen, inl.	--	210,00 - 215,00	200,00 - 205,00	--	--	--
Premiumweizen, inl.	188,00 - 192,00	190,00 - 192,00	185,00 - 194,00	190,00 - 202,00	--	--
Qualitätsweizen, inl.	175,00 - 181,00	177,00 - 181,00	174,00 - 181,00	180,00 - 185,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum	164,00 - 168,00	162,00 - 168,00	--	--	160,00 - 165,00	165,00 - 170,00
Futterweizen, inl.	--	--	--	--	155,00 - 160,00	--
Mahlroggen, inl.	163,00 - 163,00	163,00 - 168,00	168,00 - 175,00	--	160,00 - 165,00	165,00 - 170,00
Futterroggen, inl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, inl.	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl.	--	140,00 - 140,00	145,00 - 150,00	--	142,00 - 148,00	148,00 - 155,00
Futterhafer, inl.	--	--	--	--	--	--
Futtermais, inl.	148,00 - 150,00	148,00 - 150,00	152,00 - 155,00	--	155,00 - 160,00	155,00 - 160,00
Rapssaat 40 % Öl	--	--	328,50 - 333,50	--	--	340,00 - 350,00
Sonnenblumensaat 44 % Öl	--	--	--	--	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	--	--
Sojaschrot; inl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	380,00 - 390,00	380,00 - 390,00	410,00 - 420,00	405,00 - 415,00	--	--
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	325,00 - 335,00	325,00 - 335,00	370,00 - 380,00	300,00 - 310,00	325,00 - 330,00	365,00 - 370,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	220,00 - 230,00	215,00 - 225,00	255,00 - 265,00	200,00 - 210,00	215,00 - 220,00	250,00 - 255,00

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels
+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Juni 2019; Stand 06.08.2019

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet.

Juni	NÖ		Bgld		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Mai	Apr.
Durum-(Hart)weizen												196,53
Premiumweizen											173,40	181,07
Qualitätsweizen	165,85								165,85		161,10	172,31
Mahl-/Brotweizen											172,00	182,35
Futterweizen	160,80				180,00		172,50				162,00	165,15
Mahl-/Brotroggen												
Futterroggen												
Braugerste												
Futtergerste	155,18				178,30		180,40		164,04		170,70	162,36
Qualitätshafer												
Futterhafer												
Triticale											154,70	
Körnermais	147,19				146,89		154,90		146,12		148,20	149,71
Ölrap												
Ölsonnenblume												
Sojabohne												
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA

Premiumweizen min. 15 % Protein

Qualitätsweizen min. 14 % Protein

Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

H) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 03.03.2018

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
			EUR/t		EUR/t		EUR/t	
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

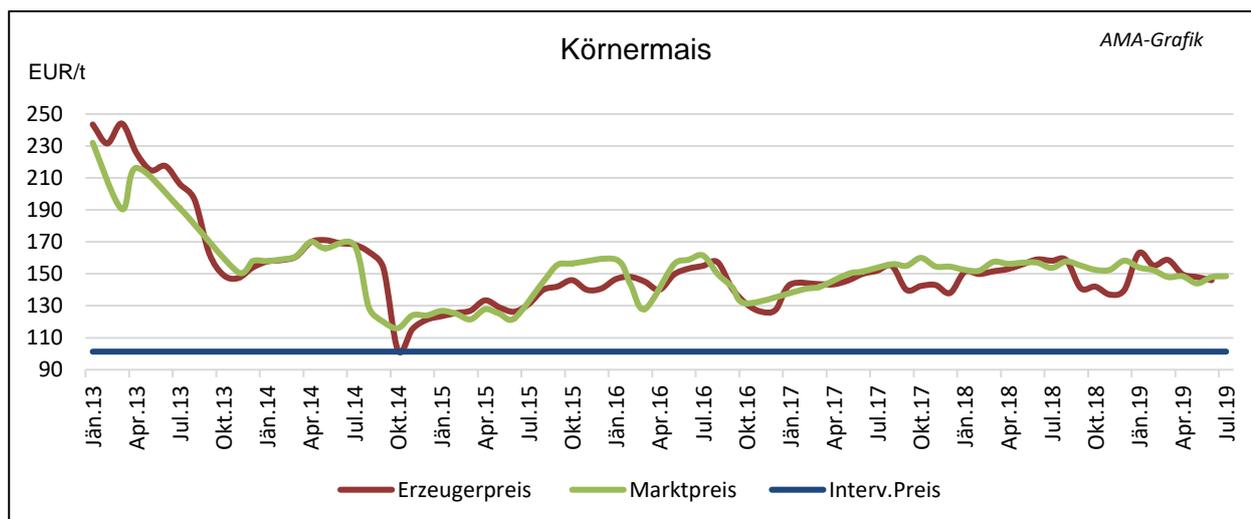
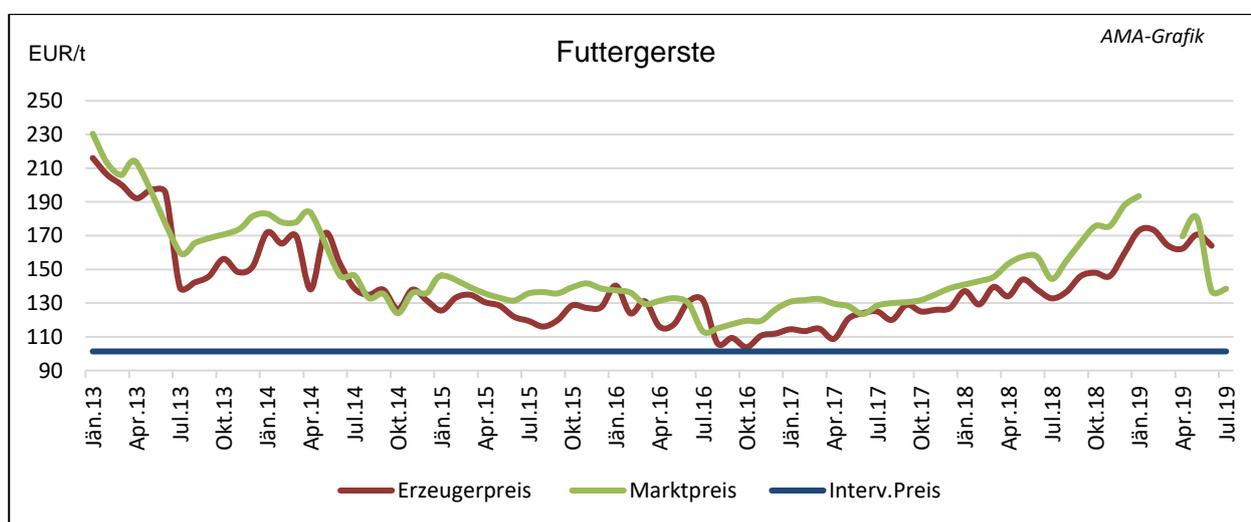
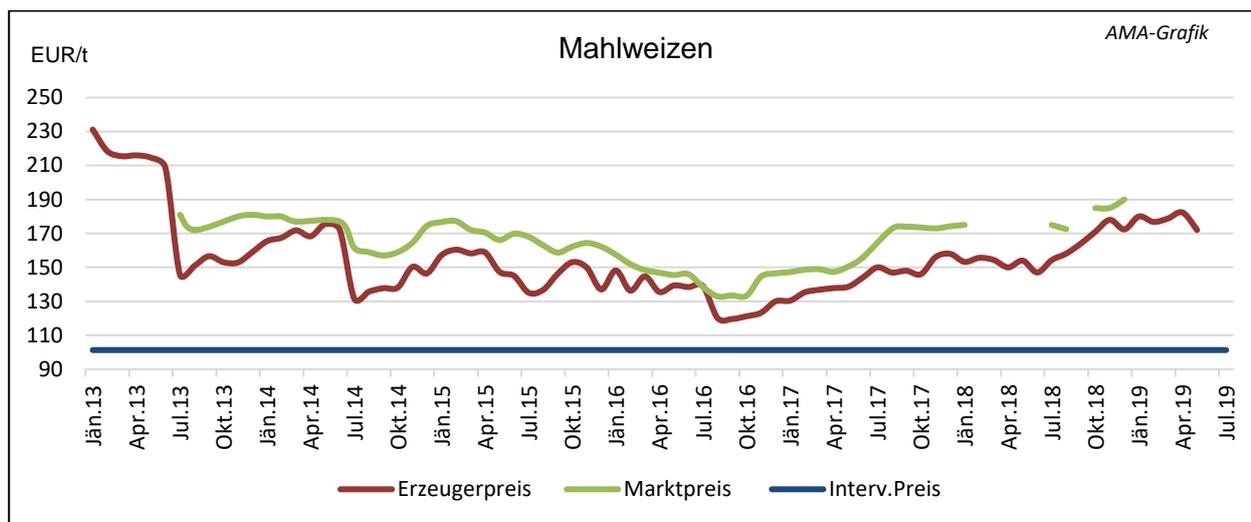
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

Monat	2018						2019					
	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Jun.
Kalkammonsalpeter 27%N	18,47	18,95	18,97	19,77	19,50	20,66	20,75	21,23	22,11	22,19	21,84	21,78
Harnstoff 46% N	30,31	29,84	29,01	28,57	31,22	36,92	36,12	36,66	35,10	34,86	34,41	32,94
Hyperkorn 26% P2O5	26,31	26,67	22,73	27,48	--	22,80	26,07	25,86	26,03	26,51	26,29	26,32
Triplephosphat 45 %	33,27	33,81	34,26	37,92	40,46	39,78	39,13	40,89	39,42	38,84	40,75	43,43
Kali 60% K2O	31,82	31,88	30,77	32,60	33,43	33,78	31,94	28,68	33,73	32,89	32,92	31,76
Mischkalk 60% CaO	7,85	7,89	7,67	7,99	8,22	8,24	7,84	7,74	8,17	7,98	8,07	7,87
Diammonphosphat 18/46/0	40,71	43,63	40,42	43,29	47,87	46,19	47,84	48,10	47,96	47,91	47,45	47,98
PK Dünger 0/15/30		31,35	31,59	31,58	31,42	32,72	--	38,50	32,00	--	--	--
PK-Dünger 0/12/20	22,50	28,05	22,71	27,53	25,93	26,86	29,00	--	30,34	31,70	26,86	35,95
Volldünger 15/15/15	29,88	32,06	31,58	32,18	32,19	33,11	34,82	34,29	34,53	35,07	34,68	33,81
Volldünger 6/10/16	--	26,80	27,81	28,61	30,48	25,50	--	--	32,79	32,26	--	--
Volldünger 20/8/8	28,67	28,23	28,93	--	32,60	33,50	35,17	35,12	34,12	34,34	34,33	31,73
Volldünger 12/10/15	30,58	30,50	30,77	32,10	--	33,50	32,28	32,46	33,20	33,02	34,34	32,08

Quelle: AMA

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

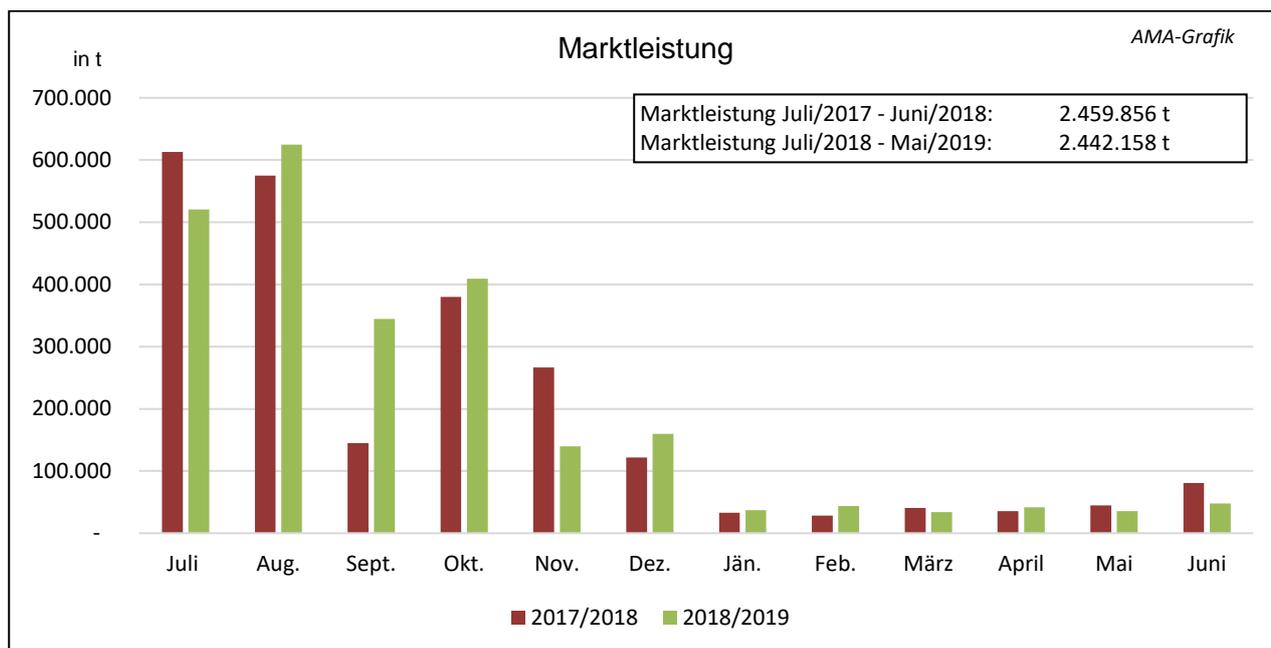
J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

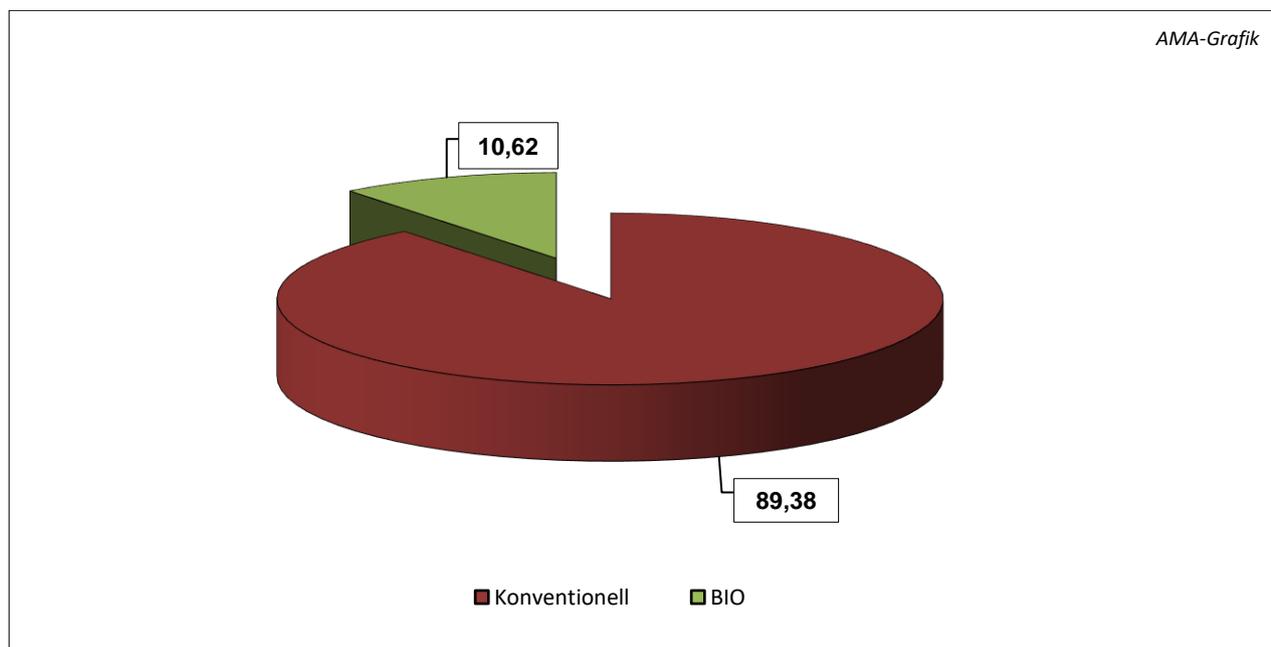
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2018/2019 mit 2017/2018 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2018/2019 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28

Stand: Juli 2019 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2018	17,6	2,7	4,0	19,9	0,4	3,1	47,6
Gesamtproduktion	128,8	8,7	56,0	69,0	6,1	21,7	290,4
Importe	4,1	1,3	0,2	24,1	0,3	1,0	30,9
Insgesamt zur Verfügung	150,5	12,6	60,2	113,0	6,8	25,8	368,8
- Menschl. Ernährung	48,0	8,0	0,4	4,9	3,0	1,4	65,7
- Saatgut	4,8	0,5	2,1	0,4	0,4	1,1	9,3
- Industrie	11,2	0,1	9,1	12,4	1,3	0,7	34,8
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,5	0,7	0,4	12,7
- Tier. Ernährung	52,0	0,8	35,0	66,4	1,6	20,1	175,9
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	116,9	9,5	47,0	84,7	6,4	23,5	287,8
Export	21,4	0,9	7,9	3,2	0,2	0,2	33,8
Gesamtverbrauch	138,3	10,4	54,9	87,9	6,6	23,6	321,6
Geschätzter Lagerstand 30.06.2019	12,2	2,3	5,3	25,1	0,2	2,1	47,3

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28

Stand: Juli 2019 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2019	12,2	2,3	5,3	25,1	0,2	2,1	47,3
Gesamtproduktion	141,3	8,4	59,7	69,5	8,2	23,1	310,2
Importe	3,4	1,7	0,3	15,5	0,1	0,4	21,4
Insgesamt zur Verfügung	157,0	12,4	65,4	110,1	8,5	25,6	378,9
- Menschl. Ernährung	48,1	8,1	0,4	4,9	3,1	1,4	65,9
- Saatgut	4,8	0,4	2,2	0,4	0,5	1,3	9,6
- Industrie	11,3	0,1	9,2	12,5	1,3	0,8	35,1
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,8	0,7	0,4	13,0
- Tier. Ernährung	52,6	0,8	38,2	65,4	1,6	18,2	176,7
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	117,8	9,4	50,3	83,8	6,5	21,8	289,5
Export	25,5	1,1	8,8	3,0	0,2	0,2	38,8
Gesamtverbrauch	143,3	10,6	59,1	86,8	6,6	22,0	328,4
Geschätzter Lagerstand 30.06.2020	13,7	1,8	6,3	23,3	1,9	3,7	50,5

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28

Stand: Juli 2019 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2018	2,3	2,3	0,9	5,5
Gesamtproduktion	20,0	2,8	10,0	32,8
Importe	4,3	15,1	0,5	19,9
Insgesamt zur Verfügung	26,6	20,2	11,4	58,3
- Verbrauch	25,0	17,9	10,0	52,9
- Export	0,1	0,2	0,5	0,8
Gesamtverbrauch	25,1	18,1	10,5	53,7
Geschätzter Lagerstand 30.06.2019	1,5	2,1	0,9	4,6
Veränderung Endlagerstand	-0,8	-0,2	0,0	-1,0

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28

Stand: Juli 2019 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2019	1,5	2,1	0,9	4,6
Gesamtproduktion	18,0	2,9	10,7	31,6
Importe	5,0	15,0	0,5	20,5
Insgesamt zur Verfügung	24,5	20,0	12,1	56,6
- Verbrauch	23,4	18,7	10,8	52,9
- Export	0,1	0,2	0,5	0,8
Gesamtverbrauch	23,5	18,9	11,3	53,7
Geschätzter Lagerstand 30.06.2020	1,0	1,1	0,8	3,0
Veränderung Endlagerstand	-0,5	-1,0	-0,1	-1,6

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2017/18 bis 2019/20

Stand: Juli 2019

	2017/18 Mio. t	2018/19* Mio. t	2019/20** Mio. t	2018/19 2019/20 in v. H.
Mais				
Produktion	1078	1123	1105	-1,6 %
Import	150	164	168	2,4 %
Verbrauch	1090	1133	1135	0,2 %
Export	149	172	171	-0,9 %
Endbestände	339	329	299	-9,1 %
Weizen				
Produktion	762	731	771	5,5 %
Import	180	174	179	2,9 %
Verbrauch	743	737	760	3,2 %
Export	182	175	183	4,5 %
Endbestände	281	275	286	4,1 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	581	602	586	-2,7 %
Export	176	173	175	0,9 %
Verbrauch	485	493	502	1,9 %
Endbestände	116	131	120	-8,4 %
Sojabohne				
Produktion	342	363	347	-4,4 %
Import	153	149	151	1,3 %
Verbrauch	338	348	355	2,1 %
Export	153	150	151	0,7 %
Endbestände	99	113	105	-7,5 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

Q) Wöchentliche Marktpreise

IVP = EUR 101,31			Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
04.07.2019	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	190,89	--	--
	Bratislava	DEPPROD	178,01	--	141,07
	Hamburg	DEPSILO	182,50	169,00	--
	Bologna	DELFIRST	--	173,50	182,00
	Rouen	DELPORT	171,25	155,00	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
18.07.2019	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	188,43	--	--
	Bratislava	DEPPROD	168,25	138,24	141,83
	Hamburg	DEPSILO	179,00	157,50	--
	Bologna	DELFIRST	182,50	169,50	182,00
	Rouen	DELPORT	169,00	154,00	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
25.07.2019	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	178,66	141,04	--
	Bratislava	DEPPROD	169,15	132,53	--
	Hamburg	DEPSILO	182,00	157,00	--
	Bologna	DELFIRST	189,50	169,50	182,00
	Rouen	DELPORT	169,00	156,50	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--

Quelle: EK

IVP = EUR 101,31			Brotroggen
	Notierungsort	Parität	EUR/t
04.07.2019	Zachodni	DELFIRST	--
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	175,00
	Praha	DELFIRST	--
18.07.2019	Zachodni	DELFIRST	160,88
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	--
	Praha	DELFIRST	--
25.07.2019	Zachodni	DELFIRST	134,64
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	167,50
	Praha	DELFIRST	--

Quelle: EK

 DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher
 DEPPROD: Abholung vom Produzenten

 DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen
 DEPSILO: Abholung vom Silo

R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	03.07.2019	Jul.19	205,00	--	189,00	--
	31.07.2019	Jul.19	200,00	--	184,00	--
A – Weizen	03.07.2019	Jul.19	189,00	--	176,00	--
	31.07.2019	Jul.19	184,00	--	171,00	--
Mahl-/ Brotweizen	03.07.2019	Jul.19	185,00	182,00	169,00	175,00
	31.07.2019	Jul.19	--	177,00	164,00	170,00
Mahl-/ Brotroggen	03.07.2019	Jul.19	170,00	--	152,00	--
	31.07.2019	Jul.19	166,00	--	141,00	--
Futtergerste	03.07.2019	Jul.19	160,00	--	150,00	--
	31.07.2019	Jul.19	159,00	--	146,00	--
						Franko Südoldenburg
Futterweizen	03.07.2019	Jul.19	183,00	--	--	185,00
	31.07.2019	Jul.19	178,00	--	--	180,00

Quelle: Agrarzeitung

S) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 01. August 2019

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14% Protein	212,00 - 217,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	195,00 - 200,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	255,00 - 258,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	262,00 - 264,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	228,00 - 233,00
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

T) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	30.07.2019	30.07.2019	09.07.2019	31.07.2018
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	243,00	218,14	218,61	205,13
Australia ASW	236,00	211,86	222,18	241,03
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	225,00	201,98	203,44	226,50
EU, Franz., grade 1	194,00	174,15	172,21	210,26
EU, Germany, B-Qualität	199,00	178,64	183,81	214,53
EU, Romania, Milling 12,5%	196,00	175,95	172,21	--
Ukraine Feed	186,00	166,97	160,61	--
US DNS 14 % (PNW)	231,00	207,37	203,44	230,77
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	216,00	193,90	195,41	217,09
US No 2 SRW, Golf	216,00	193,90	197,20	197,44
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	191,00	171,46	177,57	147,86
Argentina, up River	164,00	147,22	165,08	149,57
Brasilien, Paranagua	172,00	154,40	164,18	155,56
Gerste				
EU, France, Feed	181,00	162,48	157,04	207,69
Australia (Adelaide) Feed	239,00	214,55	215,04	238,46
Black Sea Feed	177,00	158,89	153,48	192,31
Argentina Feed	180,00	161,59	160,61	183,76
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	242,00	217,24	221,29	241,03
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	30,00	26,93	24,98	21,37
EU (Rouen) - Algeria	20,00	17,95	17,85	25,64
Argentina (Up River) - EU	37,00	33,21	31,23	20,51
Brazil to EU	30,00	26,93	24,98	25,64

Quelle: IGC

U) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	03.07.2019	11.07.2019	23.07.2019	31.07.2019
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	174,80	172,55	171,30	172,80
Weizen French Channel 2	--	--	--	--
Futtergerste	159,80	158,30	159,30	161,30
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	177,00	173,25	171,75	172,50
Durumweizen	--	230,00	235,00	--
Fob Rhin:				
Futtermais	179,02	179,02	178,52	178,02

Quelle: France Agri Mer

V) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	11.07.2019	24.07.2019	31.07.2019		04.07.2018	25.07.2018	01.08.2018
Sep.19	173,50	175,25	174,75	Sep.18	182,50	200,50	207,25
Dez.19	178,25	180,00	179,75	Dez.18	185,50	202,50	208,25
Mär.20	182,00	183,50	183,00	Mär.19	188,25	203,75	209,75
Mai.20	184,00	185,75	185,50	Mai.19	190,00	204,75	210,75
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Sep.19	170,01	164,26	162,13	Sep.18	151,27	170,15	176,35
Dez.19	173,68	167,23	164,13	Dez.18	156,47	176,11	182,83
Mär.20	177,59	171,10	167,79	Mär.19	161,43	180,81	187,64
Mai.20	179,46	173,16	169,95	Mai.19	165,21	182,93	189,06

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1285 vom 11.07.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1140 vom 24.07.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1151 vom 31.07.2019

W) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	11.07.2019	24.07.2019	31.07.2019		04.07.2018	25.07.2018	01.08.2018
Aug.19	177,50	180,00	170,00	Aug.18	170,00	181,00	193,00
Nov.19	173,25	179,50	174,50	Nov.18	172,75	186,00	193,00
Jän.20	175,75	181,75	177,25	Jän.19	175,75	187,75	195,75
Mär.20	178,50	183,50	179,25	Mär.19	177,00	188,75	196,75
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Sep.19	155,16	149,97	142,69	Sep.18	116,81	120,67	123,52
Dez.19	156,47	152,35	146,17	Dez.18	120,85	125,37	128,43
Mär.20	158,74	155,54	149,91	Mär.19	124,39	129,07	132,07
Mai.20	159,61	156,86	151,87	Mai.19	126,74	131,08	134,01

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1285 vom 11.07.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1140 vom 24.07.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1151 vom 31.07.2019

X) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	11.07.2019	24.07.2019	31.07.2019		04.07.2018	25.07.2018	01.08.2018
Aug.19	369,50	376,75	369,50	Aug.18	361,75	366,00	--
Nov.19	372,75	379,00	375,75	Nov.18	368,00	370,25	379,50
Feb.20	375,00	379,25	376,25	Feb.19	369,75	369,25	377,50
Mai.20	374,00	378,00	375,00	Mai.19	372,00	368,50	377,25
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Nov.19	304,94	306,34	306,81	Nov.18	329,71	320,41	326,41
Jän.20	309,56	311,40	312,49	Jän.19	333,36	324,33	330,90
Mär.20	314,60	316,05	317,43	Mär.19	335,12	328,26	334,60
Mai.20	318,48	320,29	321,13	Mai.19	336,29	331,20	336,78

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,4735 vom 11.07.2019. EUR:1,00 = CAD:1,4627 vom 24.07.2019. EUR:1,00 = CAD:1,4662 vom 31.07.2019

Y) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Jul.19	11.07.2019	369,00	367,00	374,00
	24.07.2019	378,00	376,00	385,00
	31.07.2019	378,00	376,00	385,00
Aug.19	11.07.2019	373,00	371,00	375,00
	24.07.2019	382,00	380,00	386,00
	31.07.2019	378,00	376,00	380,00
Nov.19	11.07.2019	--	--	--
	24.07.2019	--	--	--
	31.07.2019	380,00	378,00	386,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Jul.19	11.07.2019	204,00	203,00	194,00
	24.07.2019	203,00	203,00	194,00
	31.07.2019	203,00	203,00	194,00
Aug.19	11.07.2019	204,00	203,00	195,00
	24.07.2019	204,00	203,00	194,00
	31.07.2019	202,00	200,00	193,00
Nov.19	11.07.2019	219,00	216,00	213,00
	24.07.2019	214,00	211,00	209,00
	31.07.2019	214,00	211,00	207,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Jul.19	11.07.2019	289,00	299,00	300,00
	24.07.2019	290,00	300,00	302,00
	31.07.2019	286,00	296,00	302,00
Aug.19	11.07.2019	289,00	299,00	300,00
	24.07.2019	290,00	300,00	302,00
	31.07.2019	286,00	296,00	302,00
Nov.19	11.07.2019	296,00	306,00	309,00
	24.07.2019	298,00	308,00	311,00
	31.07.2019	293,00	303,00	306,00

Quelle: Agrarzeitung

Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)

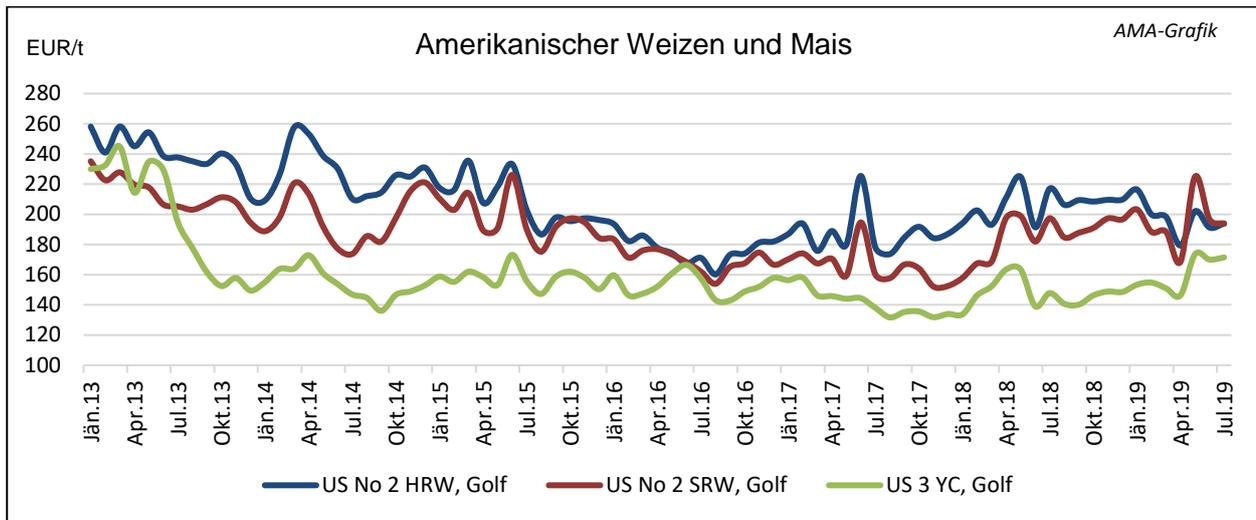
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 06.07.2018

	EU-28				EU-28				EU-28			
	01.07.2018 – 30.06.2019				01.07.2017 – 30.06.2018				01.07.2016 – 30.06.2017			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	20.618.667		0	4.068.083	21.044.512			3.985.022	24.027.855			3.231.088
2. Weizenmehl	516.862		0	37.861	719.863			37.582	1.052.702			48.856
B) 1. Hartweizen	697.050		0	1.280.784	865.497			1.478.928	1.176.698			1.711.117
C) Summe A+B	21.832.579	0	0	5.386.728	22.629.872	0	0	5.501.532	26.257.255	0	0	4.991.061
D) 1. Gerste	4.636.808		0	125.158	5.739.388			451.622	5.376.943			415.554
E) Mais	3.005.813		0	23.670.243	1.576.974			17.693.107	2.330.760			13.410.662
F) 1. Roggen	186.751		0	296.378	75.578			58.658	69.654			16.984
G) Hafer	108.552		0	3.279	181.744			2.453	129.846			1.684
H) Sorghum			0									
J) Summe D. bis H.	7.937.924	0	0	24.095.058	7.573.684	0	0	18.205.840	7.907.203	0	0	13.844.884
K) Gesamt- summe	29.770.503	0	0	29.481.786	30.203.556	0	0	23.707.372	34.164.458	0	0	18.835.945

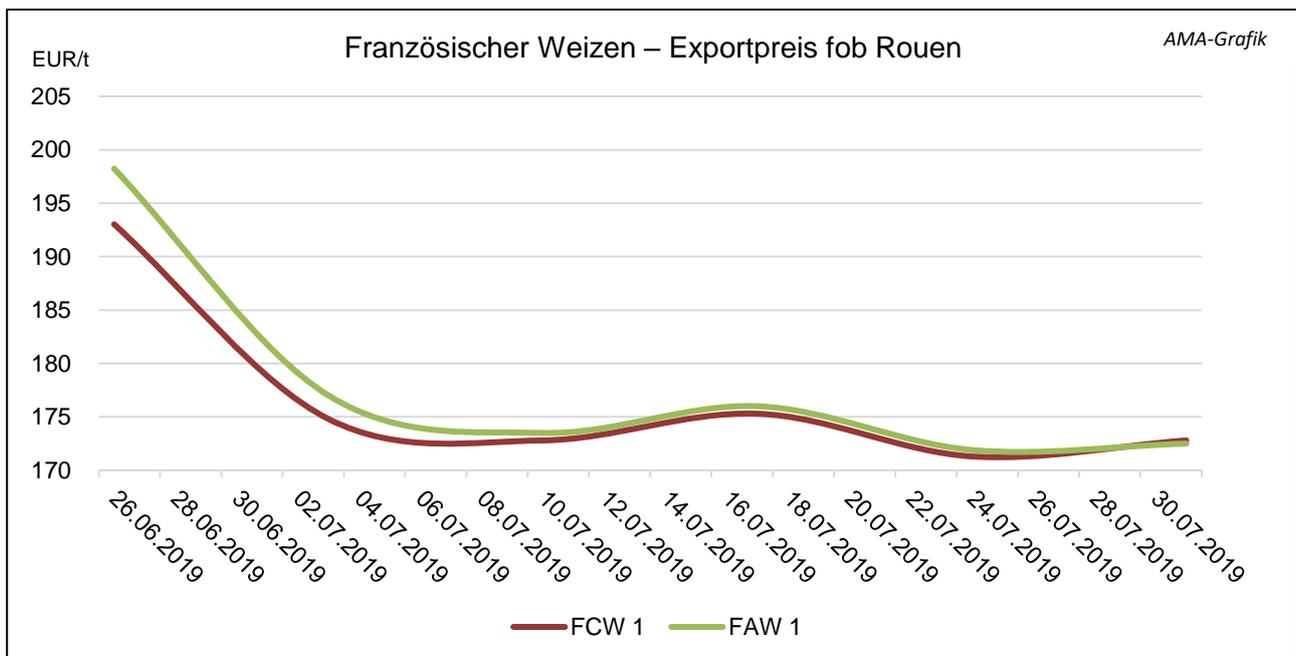
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

AA) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand 01.08.2019



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 01.08.2019
 Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im September 2019 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.